

6091/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Wenitsch, Dr Partik - Pablé und Kollegen haben am 17. Juni 1999 unter der Nr 6447/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Grenzschutz in Niederösterreich“ gestellt, die ich wie folgt beantworte:

Zu Frage 1

Dem Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich werden für den Grenzdienst mit 1. August 1999 zusätzlich 36 Planstellen zur Verfügung gestellt. Darauf hinaus befinden sich derzeit 61 VB/S in Ausbildung, die ab Herbst 1999 die Grenzdienststellen verstärken werden.

Zu Frage 2

Die Planstellen werden wie folgt systemisiert:

Grenzüberwachungsposten	(GÜP) Marchegg	4
"	Untermarkersdorf	5
"	Katzelsdorf	7
"	Laa/Thaya	7
Grenzkontrollstelle (GREKO)	Hohenau	4
"	Neunagelberg	3
Verkehrsabteilung		2
Kriminalabteilung		4

Zu Frage 3

Mit 1. August 1999 besteht für den Grenzdienst der Bundesgendarmerie folgende Detailsystemisierung:

Bezirk Bruck/Leitha	GREKO Berg	63
	GÜP Hamburg	35
Bezirk Gänserndorf	GREKO Hohenau	49
	GÜP Dürnkrut	35
	GÜPMarchegg	64
Bezirk Gmünd	GREKO Gmünd - Böhme	27
	GREKO Neunagelberg	30

	GÜP Gmünd	35
	GÜP Harmanschlag	35
	GÜP Schönau	35
Bezirk Hollabrunn	GREKO Kleinhaugsdorf	54
	GREKO Mitterretzbach	25
	GÜP Hardegg	35
	GÜP Untermarkersdorf	45
Bezirk Horn	GREKO Oberthürnau	15
	GÜP Drosendorf	25
Bezirk Mistelbach	GREKO Drasenhofen	54
	GREKO Schrattenberg	14
	GÜP Katzelsdorf	47
	GÜP Laa/Thaya	47
Waidhofen/Thaya	GREKO Fratres	15
	GÜP Weikertschlag	32
Kriminalabteilung		7
Verkehrsabteilung		2
	GP Leobersdorf	2

Zu Frage 4

Im Bereich der niederösterreichischen Außengrenze wurde im ersten Halbjahr 1999 folgende Anzahl von Schleppern und illegalen Grenzgängern aufgegriffen:

Bezirk	
Bruck/Leitha	187
Gänserndorf	388
Gmünd	219
Hollabrunn	340
Horn	34
Mistelbach	880
Waidhofen/Thaya	44
Flughafen Wien Schwechat	681